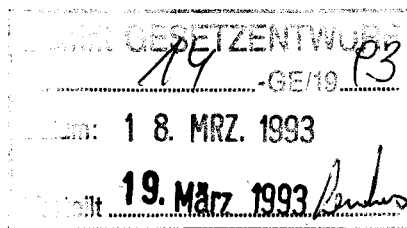


PRÄSIDENTENKONFERENZ
DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMERN
ÖSTERREICHS

16/SN-282/ME 1 von 2

An das
Präsidium des
Nationalrates

Parlament
1010 Wien



J. Olesch-Horant

Wien, am 16.3.1993

Ihr Zeichen/Schreiben vom:

Unser Zeichen:
R-293/R/Mi

Durchwahl:
514

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem
das Wählerevidenzgesetz 1973, das Volks-
begehrengesetz 1973, das Volksabstimmungs-
gesetz 1972, das Volksbefragungsgesetz 1989,
das Volkszählungsgesetz 1980 und das Bundes-
präsidentenwahlgesetz 1971 geändert werden
(Wahlrechtsanpassungsgesetz).

Die Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Öster-
reichs übermittelt in der Anlage 25 Exemplare ihrer Stel-
lungnahme zu dem im Betreff genannten Entwurf.

Für den Generalsekretär:

25 Beilagen

PRÄSIDENTENKONFERENZ
DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMERN
ÖSTERREICHS

A b s c h r i f t

*An das
Bundesministerium
für Inneres*

*Postfach 100
1014 Wien*

Wien, am 16.3.1993

*Ihr Zeichen/Schreiben vom:
Zl. 45.102/15-IV/6/93 17.2.1993*

*Unser Zeichen: Durchwahl:
R-293/R/Mi 514*

Betreff: *Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem
das Wählerevidenzgesetz 1973, das Volks-
begehrengesetz 1973, das Volksabstimmungs-
gesetz 1972, das Volksbefragungsgesetz 1989,
das Volkszählungsgesetz 1980 und das Bundes-
präsidentenwahlgesetz 1971 geändert werden
(Wahlrechtsanpassungsgesetz).*

*Die Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Öster-
reichs beehrt sich, dem Bundesministerium für Inneres be-
kanntzugeben, daß gegen den im Betreff genannten Entwurf
keine Einwendungen erhoben werden.*

- - - - -

*Das Präsidium des Nationalrates wird von dieser Stellung-
nahme durch Übersendung von 25 Exemplaren in Kenntnis ge-
setzt.*

*Der Präsident:
gez. NR Schwarzböck*

*Der Generalsekretär:
gez. Dipl. Ing. Dr. Fahrnberger*